

Schenkungsvertrag

Zwischen dem Schenker

[Name und Anschrift des Schenkers]

und dem Beschenkten

[Name und Anschrift des Beschenkten]

§ 1 Zweck des Vertrags

Der Schenker und der Beschenkte einigen sich darauf, dass der Beschenkte den in § 2 beschriebenen Gegenstand unentgeltlich zugewendet werden soll.

§ 2 Gegenstand der Schenkung

Der Schenker überlässt dem Beschenkten das Fahrzeug:

[Beschreibung und Daten des Fahrzeugs]

Der Wert des Fahrzeugs beträgt zum Zeitpunkt der Schenkung:

[geschätzter Wert]

Belegt durch:

[Kaufurkunde oder Gutachterschreiben]

Zwischen den Parteien herrscht Einigkeit über die Unentgeltlichkeit der Übertragung.

§ 3 Vollzug

Die Schenkung wird durch die Vereinbarung und die Übergabe des Gegenstandes vollzogen.

§ 4 Transport

Der Beschenkte ist für den Transport verantwortlich und hat die damit verbundenen Kosten zu tragen.

§ 5 Schenkungsaufgabe

Die Schenkung geschieht unter der Auflage, dass

[Bedingungen der Schenkung]

Bei Nichterfüllung der Auflage steht dem Schenker das Recht zu, den Gegenstand zurückzufordern.

§ 6 Rücktritts- und Widerrufsvorbehalt

Die Parteien sind sich einig, dass unter den folgenden Umständen dem Schenker ein Recht zum Widerruf und Rücktritt zusteht.

[Gründe für Widerruf und Rücktritt]

§ 7 Erbanrecht

Da der Beschenkte erbberechtigt mit dem Schenker verwandt ist, einigen sich beide Parteien darauf, dass bei einer Erbauseinandersetzung der Schenkungsgegenstand auf den Erbanteil des Beschenkten gerechnet wird oder Auswirkungen auf den Pflichtteil des Erbes haben kann.

§ 8 Schlussbestimmungen

Die Ungültigkeit von einzelnen oder mehreren Bestimmungen des Vertrages berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An die Stelle der unwirksamen Regel tritt dann die gesetzliche Vorschrift.

Gültige Nebenabreden zu diesem Vertrag bedürfen der Schriftform.

[Unterschrift des Schenkers]

[Unterschrift des Beschenkten]

[Beglaubigung des Notars]